

Packende Gefechte im Kurpark

150 Athleten kreuzten ihre Klingen beim einzigen Freiluft-Turnier Deutschlands

"En garde" hieß es wieder unter den idyllischen Arkaden am Weiskircher Kurparkweiler. Der Fechterring Hochwald Wadern hatte seine Planche ausgerollt und zu seinem traditionellen Freiluft-Fechtturnier eingeladen. Es war bereits die 13. Auflage.



Feierten einen Dreifach-Erfolg für den Fechterring Hochwald bei der A-Jugend (v. l.): Artur Becker (Zweiter); Rafael Reifsteck (Dritter) und Maximilian Kippenberger (Sieger). Rechts: Michelle Darwen.
Foto: eb

Weiskirchen. Weiskirchen ist etwas Besonderes. Vor allem für die Fechter. Das Turnier des Fechterrings Hochwald in den Arkaden der Kurgemeinde ist das einzige deutsche Freiluft-Turnier. In diesem Jahr lockte es 150 Fechter im Alter von sieben bis 79 Jahren aus der ganzen Republik und dem angrenzenden Ausland in die Kurgemeinde. "Im 13. Jahr haben wir eine Rekordteilnehmerzahl erreicht. Allein 45 Fechter kamen aus dem eigenen Verein", freute sich Vereinschef Peter Molter. Die Randsportart erfreut sich im Hochwald jedenfalls einer großen Beliebtheit.

In sechs Altersklassen von den Schülern bis zu den Senioren wurden die Sieger ermittelt "Für den Veranstalter und die Aktiven war es wieder ein bleibendes positives Ereignis", stellte der Vereinschef fest. Das konnte Dieter Bottler, der bisherige Fechttrainer der Hochwälder, uneingeschränkt bestätigen. "Es wurde guter Fechtsport geboten", so das kurze und bündige Urteil des Fachmannes, der die Freiluft-Veranstaltung mit ins Leben gerufen hatte. Vor wenigen Monaten ist Bottler im Alter von 72 Jahren in den Trainer-Ruhestand verabschiedet worden. Beim diesjährigen Turnier wurde er zum Ehrenpräsidenten des Vereins ernannt. Seine ehemaligen Schüler Manuel Ruppert und Maxi Kippenberger, beide deutsche Meister im Fünfkampf, machten ihm besonders viel Freude: Ruppert siegte bei den Aktiven, Kippenberger behauptete den ersten Platz bei den A-Jugendlichen. Bei den B-Jugendlichen (Jungen) siegte Vereinskamerad Niklas Hewer, und Peter Geiger hat den Wettkampf der Senioren AK 1 für sich entschieden.

"Dazu gab es etliche gute Platzierungen. Wir können sehr zufrieden sein", so Molter.

Erst seit drei Monaten bei den Hochwald-Fechtern zuhause und erstmals beim Open-Air-Turnier dabei war Michelle Darwen, 14, aus Buweiler. Ihr Ziel sei es, bei den kommenden Saarlandmeisterschaften aufs Treppchen zu kommen. Mit Platz sechs bei den Juniorinnen und Platz zehn bei der weiblichen A-Jugend hat sie die ersten Schritte auf diesem Weg gemacht. *eb*

AUF EINEN BLICK

Weitere Sieger des Weiskircher Fechtturniers: Esther Kunert (Fechtclub Holz, Altersklasse Juniorinnen); Constantin Berhard (ATSV Saarbrücken, Junioren); Rebecca Reichert (Homburg, Aktive Frauen); Birgit Uder (FSV Klarenthal, Seniorinnen Altersklasse 1). *eb*